

Psalm 23 Der Herr ist mein Hirte



Der Herr ist mein Hirte;
darum leide ich keine Not.
Er bringt mich auf saftige Weiden,
lässt mich ruhen am frischen
Wasser
und gibt mir neue Kraft.
Auf sicheren Wegen leitet er mich,
dafür bürgt er mit seinem Namen.



Ist es nicht schön, „Schaf“ zu sein,
wenn Gott der Gute Hirte ist?
Er gibt Ruhe, Kraft und Zuversicht.
Die Bibelfigur „ICH“ ist sich dessen
voll und ganz bewusst.

Und muss ich auch durchs finstere
Tal -
ich fürchte kein Unheil!
Du, Herr, bist ja bei mir;
du schützt mich und führst mich,
das macht mir Mut.



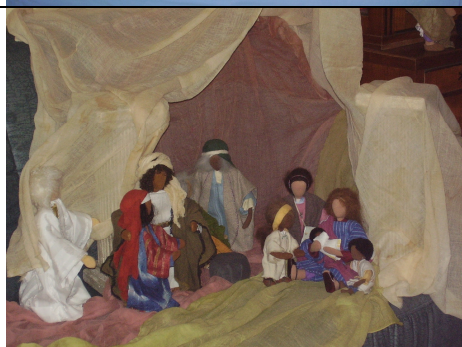
Eine Familie auf dem Weg im
Alltag, der uns oft wie ein finstere
Tal vorkommt. Doch am Ende des
Tales ist Licht.
Die Bibelfiguren „Familie“
verlassen sich auf ihrem
Lebensweg auf Gott und auf
einander.

Vor den Augen meiner Feinde
deckst du mir deinen Tisch;
festlich nimmst du mich bei dir auf
und füllst mir den Becher randvoll.



Es begegnen uns oft Neid und
Missgunst, doch wenn wir auf Gott
schauen und bewusst sein
Geschenk annehmen, können uns
die bösen Blicke unserer „Feinde“
nichts anhaben.
Die Bibelfigur „ICH“ bekommt von
Gott den Tisch gedeckt, während
die anderen voll Ärger zusehen.

Deine Güte und Liebe umgeben
mich
an jedem neuen Tag;
in deinem Haus darf ich bleiben
mein Leben lang.



Das Haus des Herrn ist über uns
allen, ob Klein oder Groß, Alt oder
Jung. Hier sind alle Generationen
versammelt. Sie sind begleitet von
der Bibelfigur „Güte und Liebe“; so
können sie zuversichtlich in jeden
neuen Tag gehen.